Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

ASV Burglengenfeld : TSV Nittenau
Freitag, 17.09.2021, 19:30 Uhr

Federholzner bleibt gegen den TSV Nittenau ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom ASV Burglengenfeld, als Jürgen Marschall sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV Nittenau sicherstellen konnte. Viele Punkte holte an diesem Tag Klaus Federholzner, der beide Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 1. Saisonspiel waren die Gastgeber vom ASV Burglengenfeld ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt zwei Punkte in der heimischen Halle zu erringen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Wenig Gegenwehr bekamen Federholzner / Beer beim 3:0 von Wagner / Huber. Fast verloren schien am Nachbartisch das Spiel von Birner / Penstetter gegen Ernst / Seiler-Paulus, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Birner / Penstetter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Eine schmerzhafte Niederlage gab es indessen für Marschall / Wild beim 2:3 gegen Staimer / Pohl. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Klaus Federholzner gewann im Anschluss sein Spiel gegen Marian Wagner klar mit 11:8, 11:9, 12:10. Zwischenzeitlich konnte Norbert Beer zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Mario Ernst aber trotzdem deutlich mit 6:11, 10:12, 12:10, 7:11. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Benedikt Birner zwar einen Satz abgeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Daniel Staimer aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Beim 12:14, 11:7, 11:7, 11:7-Erfolg gegen Stefan Seiler-Paulus hatte Jürgen Marschall nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an den Tisch. Michael Wild hatte seinen Gegner Timo Huber beim deutlichen 3:0 komplett im Griff, da gab es nichts zu rütteln. In vier Sätzen siegte derweil Martin Penstetter gegen Alexander Pohl und gab dabei nur einen Satz her. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Klaus Federholzner beim 11:6, 4:11, 13:11, 11:9 gegen Mario Ernst doch überlegen. Zu wenig spielerische Mittel hatte jedoch am Nachbartisch Norbert Beer letztlich parat, um Marian Wagner ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Stefan Seiler-Paulus hatte Benedikt Birner nur im ersten Satz eine Chance. Mittlerweile stand es damit 8:4. Lange umkämpft war wenig später die Partie zwischen Jürgen Marschall und Daniel Staimer, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied.

Nach diesem Erfolg heißt es für den ASV Burglengenfeld nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTSC Kümmersbruck II am 25.09.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Nittenau wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.10.2021 gegen den TuS Dachelhofen II erneut versuchen erfolgreich zu sein.

Punkte:
ASV Burglengenfeld
Doppel: Federholzner / Beer (1), Birner / Penstetter (1), Marschall / Wild (0)
Einzel: K. Federholzner (2), N. Beer (0), B. Birner (1), J. Marschall (2), M. Wild (1), M. Penstetter (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.09.2021 (09:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Nittenau
Doppel: Ernst / Seiler-Paulus (0), Wagner / Huber (0), Staimer / Pohl (1)
Einzel: M. Ernst (1), M. Wagner (1), S. Seiler-Paulus (1), D. Staimer (0), A. Pohl (0), T. Huber (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.09.2021 (09:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").